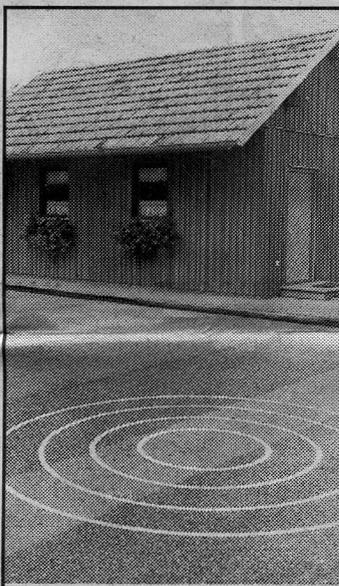


# 50 Jahre

# SV Genderkingen

Der SV Genderkingen wird 50 Jahre alt. Zu diesem „runden Jubiläum“ hat man ein umfangreiches Festprogramm erarbeitet. Eigens wurde ein Bierzelt aufgebaut.

Der Startschuß fällt am kommenden Freitag, 18. Juli, um 14.30 Uhr mit einem Kinder-nachmittag. Um 18.15 Uhr geben die Donau-Lech-Bläser am



**Eine Augenweide: Bahn und Schutzhütte der Stockschiitzen-Sparte.** Bilder (2): Bissinger

Kirchplatz ein Standkonzert, ehe man gemeinsam zum Festzelt marschiert. Um 19.15 Uhr zapft der Schirmherr das erste Faß süßigen Gerstensaftes an. Danach steigt ein „Abend der Vereine und Betriebe“ mit den heimischen Musikanten. Im Mittelpunkt steht die Ehrung verdienter und langjähriger Mitglieder. Ab 23.30 Uhr gibt's eine Plattenparty.

Am Samstag abend gastiert die Joe-Hieger-Band, um Stimmung nach Genderkingen zu bringen. Zuvor gibt es eine ganze Reihe sportlicher Wettbewerbe. Bereits ab acht Uhr beispielsweise ein Stockschiitzen-turnier, ab 10.30 Uhr ein Herrenfußballturnier mit sechs Mannschaften (VfB Oberndorf, SV Eggelstetten, FC Zirgesheim, SV Feldheim, SpVgg Altisheim-Leitheim und SV Genderkingen). Zum gleichen Zeitpunkt beginnen die ersten Jugend-Paarungen, gefolgt um 14 Uhr von einem Kinder-Rahmenprogramm. Damen-Fußballteams aus Harburg, Nördlingen und Ehingen-Ortlfingen sowie vom SVG kämpfen ab

15 Uhr um einen Turniersieg. Ab 17.30 Uhr gibt's ein besonderes Schmankerl: Die SVG-AH empfängt eine Traditionsmannschaft des FC Augsburg.

Der Sonntag sieht um 9.30 Uhr einen Festgottesdienst vor, ab 10.45 Uhr ein Jugendspiel, ab zwölf Uhr die Finalsiege beim Herrenfußballturnier und ab 14 Uhr einen Fitness-Tag-der-offenen-Tür. Um 14.50 Uhr ist die Jugend der SpVgg Altisheim-Leitheim zu Gast, um 15.20 Uhr erfolgt der Anpfiff für das Damenfußball-Finale und um 18 Uhr für das Endspiel um den Donau-Lech-Pokal. Zum Finale spielt die Kapelle „Bap“ ab 19.30 Uhr im Bierzelt auf. bis



**Der Festausschuß im Jubiläumsjahr (von links): Kurt Klebl, Johann Schilke, Rudolf Schmidt, Ilse Hohler, Günther Giggenbach, Josef Wager, Manuela Te-schauer, Erich Gschwandner, Reinhard Ortmann, Leonhard Schwab, Josef Eubel, Josef Seeler, Karl Wiest und Max Greif.** Bild: Privat



***Der Stolz des Vereins: das Sportgelände mit dem Sportheim.***